

1	MDW	-
	-	-
	a	-
	max. 3 WE	

2	MDW	-
	-	-
	E/D	-
	D: max. 2 WE E: max. 3 WE	

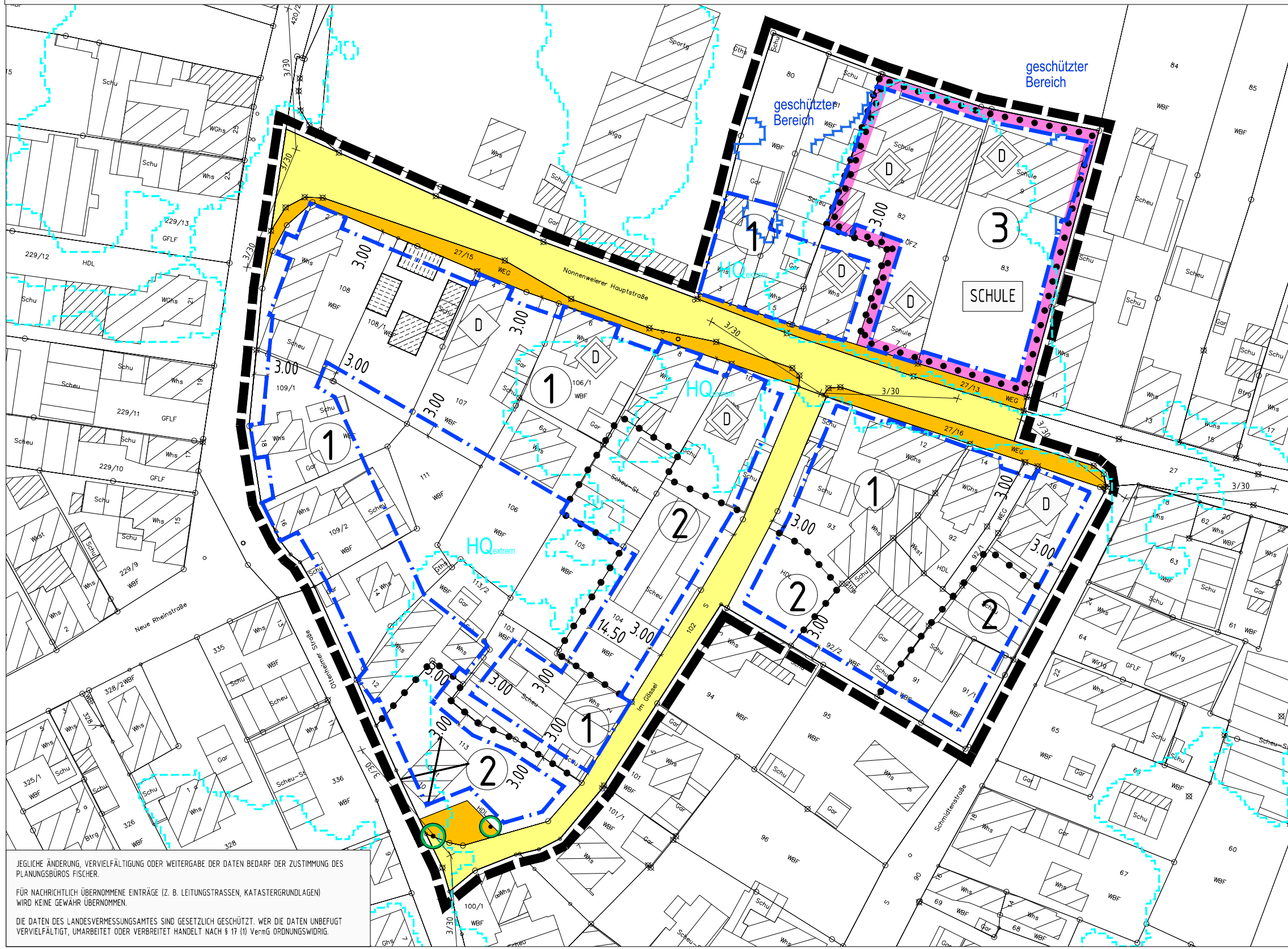
3	GEMEINBEDARFSFL. "SCHULE"	-
	-	-
	a	-
	-	

1	2
3	4
5	6
7	

NUTZUNGSSCHABLONE

1 = ART DER BAULICHEN NUTZUNG
 2 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
 3 = GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
 4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
 5 = BAUWEISE
 6 = DACHNEIGUNG
 7 = MAX. ZAHL DER WOHNHEITEN
 D = DOPPELHAUSHÄLFTE
 E = EINZELHAUS

2 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
 4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
 6 = DACHNEIGUNG



- LEGENDE:**
 1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)
- MDW DÖRFICHE DORFGEBIETE MDW (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 5a BauNVO)
 - max. 3 WE HÖCHSTZULÄSSIGE ZAHL DER WOHNUNGEN IN WOHNGEBÄUDEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauGB)
 - NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
 - ABWEICHENDE BAUWEISE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
 - BAUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB UND § 23 Abs. 3 BauNVO)
 - FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB)
 - NUTZUNG LT. EINSCHRIEB
 - STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
 - FUSSWEG/PLATZBEREICH (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
 - ERHALTUNG VON EINZELBÄUMEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)
 - RISIKOGEbiet AUSSERHALB VON ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIETEN HQ extrem - ÜBERFLUTUNGSFLÄCHE
GESCHÜTZTER BEREICH - HQ 100 (§ 9 Abs. 1 Nr. 16c BauGB i. V. mit § 78b Abs. 1 WHG)
 - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)

- NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME**
 (§ 9 Abs. 6 BauGB)
- KULTURDENKMAL GEMÄSS § 2 DSchG
 - PRÜFFLÄCHEN, DIE BEI BAUL. MASSNAHMEN AUF KULTURDENKMALEIGENSCHAFTEN GEPRÜFT WEREN MÜSSEN

- HINWEISE**
- BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN
 - VOM PLANER NACHGETRAGENE BESTEHENDE GEBÄUDE
 - ZUM ABBRUCH VORGESEHENE GEBÄUDE
 - GRUNDSTÜCKSGRENZE BESTAND
- SICHTDREIECK
 GEMEINDE SCHWANAU, OT. NONNENWEIER
 BEBAUUNGSPLAN "IM GÄSSEL"
 MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN
 ZEICHNERISCHER TEIL - VERFAHREN NACH § 13a BauGB

AUFGESTELLT
 NACH § 2 Abs. 1 BauGB VOM 03.11.2017
 DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES
 ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG
 SCHWANAU, DEN

VOM 02.09.2019
 AM 06.09.2019

DER BÜRGERMEISTERSTELLVERTRETER

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
 NACH § 3 Abs. 2 BauGB VOM 10.09.2021
 IN DER ZEIT
 ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG

VOM 04.04.2022
 BIS 05.05.2022
 AM 25.03.2022

DER BÜRGERMEISTERSTELLVERTRETER

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
 NACH § 10 Abs. 1 BauGB VOM 10.09.2021,
 § 74 LBO VOM 18.07.2019
 § 4 Abs. 1 Genö VOM 02.12.2020
 SCHWANAU, DEN

AM 25.07.2022

DER BÜRGERMEISTERSTELLVERTRETER

AUSFERTIGUNG
 ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE
 DIE ZUGEHÖRIGEN PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN UND
 DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN UNTER BEACHTUNG DES
 VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HERZU ERGANGENEN
 BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE SCHWANAU
 ÜBEREINSTIMMEN.
 SCHWANAU, DEN

DER BÜRGERMEISTERSTELLVERTRETER

RECHTSVERBINDLICH
 NACH § 10 Abs. 3 BauGB VOM 10.09.2021
 DURCH BEKANNTMACHUNG
 SCHWANAU, DEN

VOM

PLANUNGSBÜRO FISCHER		M. = 1 : 1000	
79100 FREIBURG, GÜNTERSTALSTR. 32, TEL. 0761/70342-0, FAX. 70342-24			
email info@planungsbuero-fischer.de, www.planungsbuero-fischer.de			
PLAN NR.	DATUM 09.03.20	GEÄNDERT: 17.02.22	FERTIGUNG
		25.02.22	ANLAGE
PROJ. NR.: 0919154	BEARB. LIF/GÖ	18.03.22	BLATT:
		04.07.22	

JEDLICHE ÄNDERUNG, VERVIELFÄLTIGUNG ODER WEITERGABE DER DATEN BEDARF DER ZUSTIMMUNG DES PLANUNGSBÜROS FISCHER.
 FÜR NACHRICHTLICH ÜBERNOMMENE EINTRÄGE (Z. B. LEITUNGSTRASSEN, KATASTERGRUNDLAGEN) WIRD KEINE GEWAHR ÜBERNOMMEN.
 DIE DATEN DES LANDESVERMESSUNGSAMTES SIND GESETZLICH GESCHÜTZT. WER DIE DATEN UNBEFUGT VERVIELFÄLTIGT, UMARBEITET ODER VERBREITET HANDELT NACH § 17 (1) VermG ORDNUNGSWIDRIG.